

## PRESSEMITTEILUNG

Zur sofortigen Freigabe

Luxemburg, 27. Februar 2024

### **Strategische Partnerschaft fördert Innovation in der Luxemburger Gesundheitstechnologie**

#### **Luxembourg Institute of Health und Catalpa Ventures bündeln ihre Kräfte**

*Das Luxembourg Institute of Health (LIH) und Catalpa Ventures sind eine Partnerschaft eingegangen, um die Innovation im Bereich der digitalen Gesundheit voranzutreiben und eine Brücke zwischen wissenschaftlicher Forschung und Risikokapital in der florierenden Gesundheitstechnologiebranche des Landes zu schlagen. Diese Zusammenarbeit, die den Schwerpunkt auf Wissenstransfer und marktfähige Gesundheitslösungen legt, unterstreicht das Engagement Luxemburgs, ein Umfeld zu schaffen, in dem Forschung nahtlos in konkrete Gesundheitslösungen übergeht und zu einem positiven Wandel in der Gesundheitslandschaft beiträgt.*

Am 27. Februar 2024 schlossen das Luxembourg Institute of Health (LIH) und Catalpa Ventures eine auf fünf Jahre angelegte Kooperationsvereinbarung ab, die einen wichtigen Meilenstein in Luxemburgs sich entwickelndem HealthTech-Sektor darstellt. Catalpa ist eine Risikokapitalgesellschaft, die vor kurzem ihre Türen in Luxemburg geöffnet hat und sich auf Investitionen in Technologieunternehmen im Frühstadium spezialisiert hat, die das Gesundheitswesen revolutionieren.. Die Zusammenarbeit zielt darauf ab, die Synergien zwischen wissenschaftlicher Forschung und Risikokapital zu nutzen, wobei der Schwerpunkt auf der Förderung digitaler Gesundheitstechnologien liegt.

Luxemburgs Engagement für die Förderung von HealthTech-Innovationen, unterstützt durch Regierungsinitiativen und Forschungseinrichtungen wie das LIH, positioniert das Land als Drehscheibe für translationale E-Health. Catalpa Ventures hat dieses Potenzial erkannt und möchte durch die Einrichtung eines auf HealthTech-Startups spezialisierten Risikokapitalfonds eine zentrale Rolle spielen.

Die Vereinbarung umreißt einen strategischen Rahmen für die Zusammenarbeit, der verschiedene Aktivitäten wie die Unterstützung vom LIH bei Hackathons, Wettbewerben und die Gründung von Spin-offs in Luxemburg umfasst. Catalpa Ventures möchte im Gegenzug seine Risikokapitalaktivitäten verstärken, indem es die wissenschaftliche Expertise des LIH nutzt, um Startups einen einzigartigen Mehrwert durch spezialisierte Einblicke, Anleitung und Unterstützung durch die wissenschaftliche Gemeinschaft des LIH zu bieten, wodurch sie sich möglicherweise von der Konkurrenz abheben und Innovationen im Gesundheitssektor fördern.

Prof. Ulf Nehrass, CEO des LIH, äußerte sich begeistert über die Zusammenarbeit und betonte das Potenzial des Wissenstransfers und der Anwendung von Catalpas finanzieller Expertise, um die Forschung in marktfähige Gesundheitslösungen zu verwandeln.

*"Wir glauben, dass die zahlreichen Möglichkeiten des Wissenstransfers, die sich aus dieser Partnerschaft ergeben, und die Verfügbarkeit der Finanz- und Investmentexpertise von Catalpa für*



LUXEMBOURG  
INSTITUTE  
OF HEALTH

**CATALPA**  
VENTURES

*unsere Forscher eine Brücke zwischen der Forschung und ihrer Kommerzialisierung schlagen werden. Dies wird sicherstellen, dass unsere wissenschaftlichen Erkenntnisse marktfähig sind und in konkrete Gesundheitslösungen umgesetzt werden können, die für Kliniker und Patienten leicht zugänglich sind",* erklärte Prof. Nehrbaas.

Dr. Thomas Goergen, einer der Gründungspartner von Catalpa, hob die gemeinsamen Bemühungen hervor, das Potenzial der digitalen Gesundheit und der translationalen Forschung zu erschließen und damit letztlich zu einer besseren Gesundheitsversorgung und besseren Patientenergebnissen beizutragen.

*"Bei der Entscheidung, wo wir unsere VC-Aktivitäten starten wollen, war die Wahl Luxemburgs für uns eine logische Entscheidung",* erklärte Dr. Goergen. *"Aufgrund unserer positiven Erfahrungen mit Luxemburg als Unternehmer freuen wir uns darauf, ein zuverlässiger Partner für das dynamisch wachsende Ökosystem für HealthTech-Startups zu sein. Dazu gehört nicht nur die Unterstützung ehrgeiziger luxemburgischer Unternehmen, sondern auch die Gewinnung von HealthTech-Firmen aus Europa und darüber hinaus, die Luxemburg als Startrampe für ihre internationale Skalierung nutzen wollen."*

Beide Parteien bekundeten ihr Engagement für den Aufbau einer dauerhaften strategischen Zusammenarbeit, die die Welten der Forschung und der Finanzen in Luxemburg miteinander verbindet. Ziel ist es, innovative E-Health-Unternehmen anzuziehen und so das gesamte Potenzial der digitalen Gesundheit und der translationalen Forschung zu erschließen. Diese Zusammenarbeit unterstreicht das Engagement Luxemburgs für die Förderung eines Umfelds, in dem die Forschung nahtlos in konkrete Gesundheitslösungen übergeht und einen positiven Wandel in der Gesundheitslandschaft bewirkt.

### **Über das Luxembourg Institute of Health: Research dedicated to life**

*Das Luxembourg Institute of Health (LIH) ist ein öffentliches biomedizinisches Forschungsinstitut, das sich auf Präzisionsmedizin ausrichtet, mit dem Ziel eine führende Referenz in Europa für die Umsetzung wissenschaftlicher Spitzenleistungen in einen greifbaren Nutzen für Patienten zu werden.*

*Das LIH stellt den Patienten in den Mittelpunkt seiner Aktivitäten. Angetrieben von der gemeinschaftlichen Verpflichtung gegenüber der Gesellschaft, sollen Wissen und Technologien, die aus der Forschung an patienteneigenen Daten stammen, genutzt werden, um einen direkten Einfluss auf die Gesundheit der Bevölkerung zu haben. Seine engagierten Teams aus multidisziplinären Forschern streben nach Exzellenz und generieren relevantes Wissen im Zusammenhang mit immunbezogenen Krankheiten und Krebs.*

*Das Institut setzt auf Kooperation, zukunftsweisende Technologien und Prozessinnovationen als einzigartige Möglichkeiten zur Verbesserung der Anwendung von Diagnostika und Therapeutika mit dem langfristigen Ziel, Krankheiten vorzubeugen.*

### **Über Catalpa Ventures**

*Catalpa Ventures ist eine in Luxemburg ansässige Risikokapitalgesellschaft, die sich ausschließlich auf technologiebasierte Lösungen zur Verbesserung der menschlichen Gesundheit spezialisiert hat. Das Unternehmen wird von vier Gründungspartnern geleitet, die medizinisches Fachwissen, Erfahrung im*



LUXEMBOURG  
INSTITUTE  
OF HEALTH

**CATALPA**  
VENTURES

*Fondsmanagement und eine hervorragende unternehmerische Erfolgsbilanz vereinen. Der Fonds wird nicht nur Risikokapital für HealthTech-Startups von der Pre-Seed- bis zur Series A-Phase bereitstellen, sondern durch die aktive Beteiligung am Luxemburger HealthTech-Ökosystem auch einen erheblichen Mehrwert für die Entwicklung der Unternehmen bieten.ape.*

**Catalpa pressekontakte:**

Dr Christian Goergen

Partner

Tel: +352 2740 697213

Email: [c.goergen@catalpa.vc](mailto:c.goergen@catalpa.vc)

**LIH pressekontakte:**

Arnaud D'Agostini

Head of Marketing and Communication

Luxembourg Institute of Health

Tel: +352 26970-524

Email: [arnaud.dagostini@lih.lu](mailto:arnaud.dagostini@lih.lu)